

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0 0 6 0 / 2 0 2 2 / B V

Datum:
04.02.2022

Federführung:
Dezernat I, Amt für Wirtschaftsförderung und Wissenschaft

Beteiligung:
Dezernat I, Amt für Finanzen, Liegenschaften und Konversion

Betreff:
Pro Heidelberg e.V. Zuschuss 2022

Beschlussvorlage

Beschluslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 25. Februar 2022

Beratungsfolge:

| Gremium: | Sitzungstermin: | Behandlung: | Zu stimmung zur Beschluss-empfehlung: | Handzeichen: |
|----------------------------|-----------------|-------------|---------------------------------------|--------------|
| Haupt- und Finanzausschuss | 23.02.2022 | Ö | () ja () nein () ohne | |

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Haupt- und Finanzausschuss bewilligt die vorgesehene Verwendung der Haushaltsmittel in Höhe von 85.000 € für den Citymarketingverein Pro Heidelberg e.V. für das Jahr 2022.

Finanzielle Auswirkungen:

| Bezeichnung: | Betrag in Euro: |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|
| Ausgaben / Gesamtkosten: | |
| • Zuschuss 2022 | 85.000 € |
| | |
| Einnahmen: | |
| • keine | |
| | |
| Finanzierung: | |
| • Ansatz Haushaltsplan 2022, Transferaufwendungen Teilhaushalt Amt für Wirtschaftsförderung und Wissenschaft | 85.000 € |
| | |
| Folgekosten: | |
| • keine | |
| | |

Zusammenfassung der Begründung:

Für das Einzelhandels- und Citymarketing sind im Haushaltsplan 85.000 € vorgesehen, die sowohl zur Finanzierung der Geschäftsstelle des Citymarketingvereins sowie als Zuschuss der Stadt für Projekte von Pro Heidelberg e.V. zur Förderung des innerstädtischen Einzelhandels eingesetzt werden.

Hybrid-Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 23.02.2022

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Citymarketingverein PRO Heidelberg e.V.

Vereinsziel von Pro Heidelberg e.V. ist die Darstellung der Funktion Heidelbergs als Oberzentrum sowie das damit verbundene gemeinschaftliche Bemühen, die Attraktivität Heidelbergs als Einkaufsstandort in der Region durch gemeinsame Aktionen und Werbemaßnahmen in Stadt und Umland zu erhöhen. Insbesondere Einkaufsnächte, verkaufsoffene Sonntage oder auch die Bewerbung Heidelbergs als Einkaufsstadt in Print- und Onlinemedien tragen zu einer verbesserten Wahrnehmung bei. Darüber hinaus fördert der Verein Netzwerke unter den Betrieben und ist wichtiger Ansprechpartner, insbesondere für den innerstädtischen Einzelhandel.

Neue Projekte

Neben den bisherigen Aktivitäten bringt sich Pro Heidelberg als wichtiger Partner der Stadt und für den Handel aktiv in Projekte wie vielmehr.heidelberg.de und Aktionen zur Unterstützung des Handels ein.

Seit 2021 ist Pro Heidelberg aktives Mitglied der TaskForce Einzelhandel und damit auch strategischer Partner zur Umsetzung von Aktionen, die beispielsweise der Stärkung der Betriebe in den Seitengassen dienen werden.

Ebenfalls seit 2021 ist Pro Heidelberg verantwortlich für den DankeSchein als stadtweiten Einkaufsgutschein mit über 150 Annahmestellen im gesamten Stadtgebiet. Pro Heidelberg ist als Projektverantwortlicher Verein insbesondere für die Logistik, Zahlungsabwicklung, Marketing und die Akquise weiterer Betriebe zuständig. Das Projekt entstand aus der städtischen DankeSchein-Aktion während der Corona-Pandemie, so dass es in der Weiterentwicklung des Dankescheins eine stetige Abstimmung mit dem Amt für Wirtschaftsförderung und Wissenschaft gibt.

Besonderheit Corona-Pandemie

Auch im Jahr 2021 war Corona und die Auswirkungen der Pandemie für die Gewerbetreibenden und Kundinnen und Kunden das vorherrschende Thema. Diverse angedachte oder schon geplante Aktionen konnten nicht umgesetzt werden, dafür wurde umso mehr in Beratungen investiert. Dazu kamen Marketingaktionen zur Ansprache an die Kundschaft, mit dem Ziel, den lokalen Handel gerade in der Coronazeit besonders zu unterstützen. Weitere, auf die besondere Situation abgestimmte und der jeweiligen aktuellen Lage angepasste Maßnahmen werden bereits konzeptioniert und zu einem sinnvollen Zeitpunkt umgesetzt.

Finanzierung

Pro Heidelberg hat rund 100 Mitglieder aus dem Handel und der Gastronomie und bezieht Mitgliedsbeiträge zur Umsetzung der Vereinsaktivitäten. Die Einnahmen hieraus sowie sonstigen Erträgen sind mit rund 39.000 € zu beziffern. Die Mitgliedsbetriebe erbringen darüber hinaus weitere eigene, zum Teil finanzielle Leistungen zu den Aktionen des Vereins. Diese individuellen Belastungen werden jeweils von den Geschäften selbst getragen und stellen einen Mehrwert für die Gesamtveranstaltung dar. Die Einzelhandelsbetriebe stehen unter hohem Druck und müssen ihre Ausgaben klar im Blick haben. Es ist damit zu rechnen, dass sich die finanzielle Situation der Einzelhändler auch negativ auf die Einnahmesituation von Pro Heidelberg durch Mitgliedsbeiträge auswirken wird. Alleine im Jahr 2021 musste der Verein sechs Austritte durch Geschäftsaufgaben, aus wirtschaftlichen Gründen oder durch Entscheidungen aus der Firmenzentrale heraus verzeichnen. Dennoch konnten auch vier neue Betriebe als Mitglieder gewonnen werden.

Für 2022 wurden in den städtischen Haushalt Zuschussmittel in Höhe von 85.000 € eingestellt. Der Citymarketingverein PRO Heidelberg e.V. wird damit sowohl in die Lage versetzt, die Personal- und Sachkosten der Geschäftsstelle zu erstatten, als auch eigene Aktionen zu finanzieren. Im Vollzug wird die Mittelbewirtschaftung durch das Amt für Wirtschaftsförderung und Wissenschaft vorgenommen.

Zuschuss 2022

Der Verein PRO Heidelberg e.V. hat nun die Auszahlung des Zuschusses für das Jahr 2022 beantragt. Mit beigefügtem Wirtschaftsplan hat der Verein die vorgesehene Finanzierung vorgelegt. Mit den genannten Einnahmen und dem städtischen Zuschuss von 85.000 € werden die Geschäftsstelle, Mieten und weitere Verwaltungskosten bestritten. Die weiteren Mittel stehen für Aktionen wie zum Beispiel die Einkaufs-Nächte, Verkaufsoffener Sonntag und weitere Aktionen im Sinne der Task Force Einzelhandel und des Einzelhandelsentwicklungskonzeptes zur Stärkung des Einzelhandels zur Verfügung. Durch eine intensive Abstimmung mit dem Amt für Wirtschaftsförderung und Wissenschaft werden sinnvolle Synergien zur Stärkung des Einkaufsstandortes sichergestellt und Projekte und Aktionen aufeinander abgestimmt.

Der Wirtschaftsplan ist in Anlage 01 beigefügt.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes /der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

| Nummer/n: (Codierung) | + / - berührt | Ziel/e: |
|--------------------------|------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| SL4 | | City als übergeordnetes Zentrum sichern Begründung: Pro Heidelberg betreibt aktives Citymarketing. |
| AB5 | | Ziel/e: Erhalt der Einzelhandelsstruktur Begründung: Die Aktivitäten von Pro Heidelberg dienen der Stärkung des Einkaufsstandorts Heidelberg und damit der Sicherung der Einzelhandelsstruktur. |

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Prof. Dr. Eckart Würzner

Anlagen zur Drucksache:

| Nummer: | Bezeichnung |
|---------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 01 | Wirtschaftsplan 2022 des Vereins Pro Heidelberg e.V. (VERTRAULICH – Nur zur Beratung im Gremium!) |